

Press release

Ruhr-Universität Bochum

Meike Drießen

03/25/2025

<http://idw-online.de/en/news849512>

Press events, Research projects
Medicine
transregional, national



Innovationen von Gesundheits-Start-ups aus NRW erleben

45 Start-up-Teams aus Nordrhein-Westfalen laden die Gäste der Messe DMEA dieses Jahr erstmals ein, Digital-Health-Lösungen hautnah zu erleben. Im Start-up-Park „Health Spaces“ des Projekts DigiHealthStart.NRW, das an der Ruhr-Universität Bochum von Prof. Dr. Sebastian Merkel koordiniert wird, können Investor*innen, Expert*innen, Politik und Wirtschaft ausprobieren und netzwerken. Der Stand des Projekts ist vom 8. bis zum 10. April 2025 in Halle 5.2, Stand A-104 durch wechselnde Gründungsteams besetzt. Touren, Live-Berichte Podcasts ergänzen das Angebot. Dieses Jahr werden bei der Messe 900 Ausstellende und über 20.000 internationale Gäste erwartet.

Bedeutender Wirtschaftsfaktor

Der Fokus liegt in diesem Jahr auf wirtschaftlich tragfähigen und technologisch fortschrittlichen Innovationen in den Bereichen FemHealthTech und KI-gestützte Gesundheitslösungen. „Die Digitalisierung der Gesundheitsbranche ist nicht nur ein medizinischer Fortschritt, sondern auch ein bedeutender Wirtschaftsfaktor. Mit der gebündelten Innovationskraft von Start-ups aus NRW setzt der Health Spaces Park ein starkes Zeichen für eine patientenzentrierte, effiziente und zukunftssichere Gesundheitsversorgung“, so Ute Wenning, wissenschaftliche Mitarbeiterin des Projektes und zuständig für das Stakeholder-Management und die Organisation des Start-up Parks.

„Parallel dazu hat Künstliche Intelligenz vielfältige Potenziale im Gesundheitswesen: KI-gestützte Diagnosesysteme ermöglichen schnellere und präzisere Ergebnisse, verringern Fehldiagnosen, steigern die Produktivität in der Leistungserbringung und entlasten Fachkräfte. Dies kann nicht nur die Effizienz in Kliniken und Praxen steigern, sondern eröffnet auch neue Geschäftsmodelle“, so Wenning.

Förderung

Das Projekt wird gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIKE NRW).

DigiHealthStart.NRW

DigiHealthStart.NRW ist das zentrale Landesvorhaben zur Förderung von digitalen Gesundheitsinnovationen in Nordrhein-Westfalen. Es unterstützt Start-ups, Forschungsteams und Innovator*innen dabei, skalierbare, wirtschaftlich nachhaltige Lösungen für die Gesundheitswirtschaft zu entwickeln. Auf www.digihealthstart.nrw können sich Gründende und alle Anspruchsgruppen der Gesundheitswirtschaft in Nordrhein-Westfalen rund um das Digital Health Ökosystem in NRW informieren und vernetzen.

Angeklickt

DMEA 2025 – Digitale Gesundheit NRW: <https://gesundheit-digital.nrw/>

contact for scientific information:

Ute Wenning, Prof. Dr. Sebastian Merkel
Juniorprofessur Gesundheit und E-Health
Fakultät für Sozialwissenschaft
Ruhr-Universität Bochum
Tel.: +49 234 32 12114
E-Mail: ute.wenning@ruhr-uni-bochum.de

Webseite des Teams: <https://www.sowi.ruhr-uni-bochum.de/ehealth/index.html.de>



Das Team des Projekts DigiHealthStart.NRW
© privat